

Eingang:

Frankfurt, 31. Januar 2019

Antrag der Fraktion DIE LINKE. im Römer

Elektroladepunkte an Laternen

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt, ein zunächst räumlich begrenztes Pilotprojekt zu starten, bei dem Straßenlaternen mit Ladesteckdosen für Elektrofahrzeuge ausgestattet werden, um zu untersuchen, wie der Aufbau öffentlicher Ladepunkte für Anwohner*innen ohne dauerhaften und gesicherten Zugang zu privaten Parkplätzen erfolgen kann.

Begründung:

In einem vergleichbaren Pilotprojekt im Rahmen des Sofortprogramms „Saubere Luft 2017 bis 2020“ der Bundesregierung testet Berlin derzeit die Ausstattung von Straßenlaternen mit Ladesteckdosen für E-Fahrzeuge. Dabei sollen bis zu 1.000 Laternenladepunkte errichtet werden. Auch in dicht bebauten Wohnvierteln Frankfurts besteht Bedarf an öffentlichen Ladepunkten, an denen E-Fahrzeuge ggf. über Nacht aufgeladen werden können. Es soll daher modellhaft geprüft werden, wie Ladesteckdosen an Straßenlaternen in das System der eMobility-Ladesäulen der Mainova integriert werden können.

DIE LINKE. im Römer

Dominike Pauli und Martin Kliehm
Fraktionsvorsitzende

Antragstellende:

Stv. Ayse Dalhoff
Stv. Dominike Pauli
Stv. Eyup Yilmaz

Stv. Martin Kliehm
Stv. Merve Ayyildiz
Stv. Michael Müller

Stv. Monika Christann
Stv. Pearl Hahn